

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1784

49 (2.12.1784) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz- oder Wochenblatt
für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

Fürstliche neue Verordnungen.

Fürstliches Rescript ad Judicium Aulicum dd. 30ten Oct. 1784.

Wie es wegen der Notarien zu halten, die in den Fürstlichen Landen practiciren.

Carl Friedrich, 2c.

Wir verordnen hiermit gnädigst, daß Notarien, die in Unsern Fürstlichen Landen practiciren wollen, sich vorderst zur Prüfung bey euch melden, durch eine aus euern Mitteln oder im Fall der Entlegenheit von einer auf Ober Aemter zu verordnenden Commission stellen, und, wann sie dadurch die nöthige Tüchtigkeit erproben, in eine desfalls von euch zu haltende Matricul eingetragen und denenselben darüber ein besiegelter Schein ertheilt werden, von allen nicht immatriculirten Notarien aber die Geschäfte, welche sie über Sachen, die Unse Unterthanen oder im Land gelegene Güter, auch darinn errichtet werdende Contracte oder letzte Willen fertigen, in der Maase für nichtig angesehen werden, daß solche Instrumente bey keiner unserer Gerichtsstellen einiger Achtung gewürdigt werden dürfen.

sondern allda als nicht gefertigt zu halten sind. Uebrigens habt ihr diese Verordnung auf die jetzt schon ad praxin zugelassene Notarien nur in der Maase anzuwenden, daß diese sich binnen 6 Wochen nach Publication dieses Gesetzes schriftlich angeben, und alsdann, (wo nicht besondere Ursachen die Prüfung eines Subjects nach eurem Ermessen nothwendig machen) den Immatriculations-Schein ohne Prüfung erhalten, nach Verfluß von 3 Monathen aber auch ihre Geschäften nach obiger Verordnung behandelt, mithin alsdann dieses Gesetz in stete Ausübung kommen solle.

Dieses habt ihr zu eröfnen. Immassen wir uns dessen versehen, und euch in Gnaden gewogen verbleiben. Begeben 2c.

Citationes edictales.

Carlsruhe. Von der löbl. Obrist von Freystädtischen Compagnie des Hochfürstl. Markgräf. Bad. Leib-Regiments ist der Grenadier Johannes Zimmermann von Klein Carlsruhe gebürtig ohne rechtmäßige Leibeserben mit Hinterlassung eines sehr geringen Vermögens verstorben, der oder diejenige nun, die eine rechtmäßige Forderung an solchen haben, werden hiermit auf Regiments Ordre auf Montag d. 3ten Januar 1785. peremptorie sub poena præclusi vorgeladen. Carlsruhe den 2ten December 1784.

Johann Wilhelm Hennig
Auditeur.

Carlsruhe. Obwohlen der, den 15ten dieses verstorbene Fürstl. Bereuther Hr. Carl Wilhelm

Lebrecht, so viel disorts wissend keine Schulden hinterlassen, wenigstens dieserwegen dahier keine Klage gegen ihn erhoben worden, dennoch aber wegen Verabfolgung seiner Verlassenschaft an Behörde, es die Nothwendigkeit erfordert, sich dessen zu vergewissern, als werden all diejenige, die eine Ansprache an dessen Vermögen, allenfalls zu machen haben, hiedurch sub termino peremptorio von 4 Wochen vorgeladen, im Nichterscheinungsfall aber effluxo termino, præcludirt bleiben. Carlsruhe den 2ten Dec. 1784.

Ex Commissione
Von Fürstl. Hof Marchalln Amt
Hennig
Rath und Hof Marchalln Amts Secretair.

Bühl. In Gefolg eingelangten hohen Regie-
rungs Befehls werden die beyden dessertirten Fußweilirs
Sebastian Schmidt von Altschweier, und Joseph
Fickel von Cappel dergestalt edictaliter citirt, daß,
wenn Sie a dato binnen 3 Monathen dahier nicht
wieder erscheinen, und wegen ihres bösslichen Austritts
sich rechtfertigen, ihr Vermögen confiscirt, ihr Nah-
men an den Galgen geschlagen, und Sie auf ewig
des Landes verwiesen werden sollen. Signatum
Bühl den 16ten Nov. 1784.

Hochfürstliches Amt.

Rhodt. Der vor einiger Zeit bösslich ausge-
tretene hiesige verheurathete Burger und Unterthan Ni-
cola Eberhard, welcher dem sichern Vernehmen nach
in Kriegsdienste sich begeben und vor seiner Entwei-

chung gegen seine zurückgelassenen Ehefrau verschiedene
Beschuldigungen ausgesprengt hat, wird auf eingelan-
gten Hochfürstl. hohen Regierungs Befehl, hierdurch
sub præjudicio edictaliter citirt und vorgeladen, daß
derselbe binnen 3 Monaten vor dahiesigem Amt er-
scheinen, seines Austritts wegen sich verantworten
und den Beweis wegen denen gegen seine Ehefrau aus-
gesprengten Beschuldigungen führen, im Nichterschei-
nungsfall aber gewarten solle, daß er des Landes ver-
wiesen und ihm sein Vermögen entzogen, auch diese
Beschuldigungen für unerweislich würden angesehen
werden. Signatum Rhodt den 22ten Nov.
1784.

Hochfürstl. Marggräfl. Bad. Oberamt allda.

Gerichtliche Notifikationen.

Carlsruhe, Rodalben. Nachdem auf
vorgnommene Untersuchung der Vermögens Verlas-
senchaft des verstorbenen vormaligen Hochfürstlich Ba-
dischen Amtmanns der Herrschaft Bräsenstein Johann
Friedrich Ferdinand Daurieur zu Rodalben, dessen
hinterbliebenes Activ Vermögen, weil unter solchen
viele Activa begriffen, welche der Masse nicht eingehen
werden, voraussehend, zu Bezahlung der bereits ein-
geklagten Passivorum nicht hinreichend seyn dürfte. So
wurde durch einen unterzeichneten sub H.N. No.
13350. den 20ten Oct. h. a. zugegangenen Hochfürstl.
Rescript über die Dauteurische Vermögens Verlassen-
schaft der Gantprozeß erkannt und werden dahero alle
diejenige Persohnen, welche an erwöchte Verlassen-
schaft einige Forderung zu machen haben, auf Don-
nerstag den 13ten Januarii des eintretenden 1785ten
Jahrs hiermit öffentlich dergestalt vorgeladen, daß
sie zur Liquidation ihrer Forderungen berührten Tags
morgens 8 Uhr auf dahiesiger Hofraths Conzley ent-
weder in Persohn oder durch genugsam Bevollmäch-
tigte erscheinen, ihre Forderungen rechts behörig be-
weisen, im Nichterscheinungsfall aber gewärtigen sollen,
daß sie nach verlossenem liquidations Termin mit ihren
Forderungen nicht mehr gehöret, sondern damit von
der Concursmasse abgewiesen und ausgeschlossen blei-

ben werden. Signatum Carlsruhe den 2ten Dec.
1784.

Von Commissions wegen Hochfürstl. Marggräfl.
Bad. Hofraths und Regierungs Secretarius.
G. S. Boek.

Stein. Auf das kürzlich erfolgte Absterben des
Herrschaftl. Badwirthschaft Beständer Samuel Fried-
rich Ludwig Düngers zu Langensteinbach haben sich
so viele Schulden ergeben, daß nach der vorgenom-
menen Vermögens Untersuchung nicht einmal die
Herrschaftl. Forderungen von dem geringen Activ
Vermögen bezahlt werden können. Es wird demnach
dieser Zustand mit dem Anfügen hiermit öffentlich be-
kannt gemacht, daß diejenige welche etwa ein Vor-
zugsrecht für denen Herrschaftl. Forderungen anzu-
sprechen hätten an dem auf Mittwoch den 15ten De-
cember dieses Jahrs anberaumten liquidations Termin
dahier bey Oder und Amt erscheinen und unter Mit-
bringung des Beweisses ihre Forderungen liquidiren
und ihr vermeintliches Vorzugsrecht darthun, im Aus-
bleibungsfall aber sich gewärtigen sollen, gänzlich prä-
cludirt zu werden. Signatum Stein den 22ten Nov.
1784.

Hochfürstl. Marggräfl. Bad. Oberamt allda.

Sachen so zu verkauffen sind.

Bauschlott. Da die Weine des verstorbenen
Oekonomraths Bernbard in Bauschlott bey Pforz-
heim, so gut und wolfeil sie auch sind, durch einen
Kauf zumal nicht weggehen wollen; so will die Witt-

we solche nun Faß oder Fuderweis in den gewis bil-
ligsten und annehmlichsten Preisen aus der Hand ver-
kaufen, auch allenfalls bey guter Caution, wenn nur
die Hälfte baar bezahlt wird, auf Kredit.

Zur Nachricht.

Carlsruhe. Der neuangenehmene Burger
und Buchbinder Sebald Forstmeier, empfiehlt sich zu
einem gnädigen und geneigten Zuspruch in Ansehung
aller zu dem Metiers gehörigen Arbeiten und verspricht

sich dieses Zutrauens durch tüchtige Arbeit und schlei-
nige Aufwartung würdig zu machen zu suchen. Seine
Wohnung ist dermahlen in seines Vaters des Hofmu-
staus Forstmeyers Behausung in der Waldgäß.

Münzesheim. Da die Gemeinde Münzesheim von hoher Landesherlichkeit die gnädigste Erlaubnis erhalten, dahier jährlich zwey Viehmärkte, den 1ten acht Tage vor Matthias; und den 2ten acht Tage vor Georgentag aufzurichten; So wird dieß zu Jedermanns Nachricht mit dem Anhang bekannt gemacht, daß, wann einer dieser Märkte auf einen

Samstag oder Sonntag falle, solcher sodann den nächsten Montag darauf gehalten, keinem Käufer und Verkäufer einiger Poll abgefodert, mit den Märkten selbst aber im nächstkünftigen Jahr angefangen werden solle. Münzesheim den 23ten Nov. 1784.
Hochfürstl. Markgräf. Bad. Amt allda.

In Macklors Hofbuchhandlung in Carlsruhe oder in dessen Verlag ist wieder neu gedruckt und zu haben.

Wächmanns (Johann Lorenz) Carlsruher Beiträge zur physischen Geschichte des außerordentlichen Winters vom Nov. 1783. bis April 1784. 4to. weiß Pappier 12 fr.

Einleitung zu näherer und deutlicher Aufklärung der Offenbarung Jesu Christi oder St. Johannis, nach Chronologie und Geschichte, als Beitrag zum Beweis, daß Bengels apokalyptisches System das wahre sey, 2 Theile, als Chronologischer und Historischer Theil. 8. 1784. weiß Pappier 1 fl. 30 fr.

Beurtheilung dieser Einleitung oder dieser Aufklärung der Offenbarung Jesu Christi, samt einem Anhang: Versuch eines allein aus den Worten des Textes ohne schwere mathematische Berechnung, hergeleiteten, fäßlichen und einleuchtenden Aufschlusses der geheimen Zeiten, der Offenbarung Jesu oder St. Johannis, 8. 1784. weiß Pappier 15 fr.

Safran oder das philosophische Jahrhundert. 8. 1784. weiß Pappier 45 fr.

Leben des römischen Feldherren Cneus Julius Agricola von Caius Cornelius Tacitus. Mit einem Anhang der zwischen den Römern und Britanniern gehaltenen Hauptschlacht, 8. 1785. weiß Pappier 30 fr.

Lotterieberechnungen (pünctliche) überhaupt und insbesondere, Lotto, Berechnungen, Renten Lotterien,

gemeine Lotterien und Würfel Lotterien, verschiedener Arten, nach den Gesetzen der Mathematick und Wahrscheinlichkeit für Lotterie Liebhaber eingerichtet. 8. 1783. ordinair Pappier 15 fr.

Malers (Friedrich Wilhelm) Geschichte, Bestandtheile und Wirkungen des Hambacher und Schwolleneer Sauerbrunnens, im Markgräflich hinter Sponheimischen Oberamt Birkenfeld. 8. 1784. weiß Pappier 24 fr.

Markgrafen (des Herrn) von Baden, Antwort auf die Dankfügungen des Landts nach Aufhebung der Leibeigenschaft und einiger Abgaben, Deutsch, Original 4. 1783. 6 fr.

Das nemliche in Französischer Uebersetzung 6 fr.

Messmers (Herrn) kurze Geschichte des thierischen Magnetismus, aus dem Französischen 8. 1783. weiß Pappier. 1 fl. 24 fr.

Stivers (Abbt) Tactik, oder vorzüglichste Art und Weise, das Gebiet einer Lehre zu verbreiten und sich wider Gegner zu vertheidigen, aus dem Holländischen von Hohlstein. 8. Heltopolis. 1785. weiß Pappier. 36 fr.

Trauerspiel Otto von Wittelsbach, Pfalzgraf von Bayern, aufgeführt auf dem Hochfürstlich Markgräflich Badischen Hof = Theater. 8. 1783. weiß Pappier 30 fr.

Ferner ist daselbst ganz neu angekommen und in Menge zu haben.

Silangieri (Ritters Kaetan) Wissenschaft der Gesezgebung, 1tes Buch gr. 8. Wien 1784. 1 fl. 15 fr.
Gedichte (kurze) von einem Mädchen 12. Wien 1783. 15 fr.

+ **Gerdil** (Hyacinth) Erklärung der Kennzeichen der wahren Religion, gr. 8. Wien 1782. 30 fr.

Leben Liebhaber (der deutsche) und das Französische Mädchen, eine wahre Geschichte, gr. 8. Wien 1784. 1 fl. 48 fr.

Leben Serena, oder der gekränkte weibliche Stolz, eine Geschichte 8. Wien 1783. 36 fr.

Gesellschaftler (der beständig lustige) besonders beliebt bey Tafeln und Lustbarkeiten, 8. Wien 1783. 36 fr.

+ **Zubers** (Karl Joseph) Abendgespräche über die Niethmesse u. gr. 8. Regensburg 1784 1 fl. 30 fr.

Kochbuch Neubauers (Jean) neues Kochbuch 8. Wien 1783. 36 fr.

Ingenhous (Johann) vermischte Schriften, physisch medicinischen Inhalts, mit Kupfern gr. 8. Wien 1782. 2 fl. 45 fr.

Kartenspiel (neues) bestehend in 50 Fragen und 50 Antworten zur Unterhaltung des Vergnügens in Gesellschaften 12. Augsburg 1784 1 fl.

Kochbuch Neubauers (Jean) allerneuestes Kochbuch 8. Wien 1782. 1 fl. 30 fr.

Leben Fris von Pappelwald 8. Wien 1783. 1 fl. 45 fr.

Leben Unschuldige (die schöne) eine Geschichte 8. Berlin und Leipzig 1784. 30 kr.
 † Lauber (Joseph) strenger Beichtvater :tes und ates Stück, 8. Wien 1783. 1 fl. 6 kr.
 Lugo (Johann Alphonsens de) Handbuch für Jedermann, 2ter Theil 8. Wien 1783. 1 fl. 30 kr.
 Leb n Jägermädchen (das) für Empfindsame und Spötter, 8. Wien 1782. 1 fl. 30 kr.
 Leben Karl und Karoline eine Geschichte 8. Wien 1783. 36 kr.
 Leben Rapotroek (der) eine Geschichte, 8. Wien 1782. 36 kr.
 Räthsel (neue vierhundert) zur Unterhaltung für junge Gesellschaften 8. Wien 36 kr.
 Leben Meissners (A. G.) Bianta Capello, halb Dialog, halb Erzählung, 8. 1784. 1 fl. 30 kr.
 Leben Rahmin und Sigismunde, oder Größe und Schwäche des menschlichen Herzens, 3 Theile, 8. Wien 1783. 1 fl. 30 kr.
 Luthers (D. Martin) bisher größtentheils ungedruckte Briefe, 3 Bände gr. 8. Leipzig 1784. 5 fl. 30 kr.
 Museum (Wälzisches) achttes Heft 8. Mannheim 1784. 24 kr.
 Meissners (J. E.) Adlerkannt und Rettchen, eine Geschichte aus dem Redoutensaal 8. Wien 1783. 15 kr.

Gartenbücher Märter (Franz Joseph) Verzeichniß aller Bäume, Stauden und Busch = Gewächse 8. Wien 1784. 45 kr.
 Mama (die) will, ich soll ins Kloster geh'n; Eine Reihe Antwortschreiben 8. 1783. 18 kr.
 Maders (Johann) Sammlung reichsgerichtlicher Erkenntnisse in Reichsritterschaftlichen Angelegenheiten, 12ter Band 8. Frankfurt und Leipzig 1784. 1 fl. 30 kr.
 Martini (Freyherm von) Lehrbegriff des Natur-Staats und Völkerechts 4 Bände gr. 8. Wien 1783 3 fl.
 Martini (Freyherm von) Sechs Uebungen über das Naturrecht gr. 8. Wien 1783. 2 fl.
 Natur (die wahre) des Staats, oder die Pflichten des Fürsten und Unterthans gegen einander 2c. 8. Wien 1784. 30 kr.
 Morgenandachton neue auf alle Tage im Jahr gr. 8. Leipzig 1784. 2 Theile 5 fl.
 Ordens = Regeln der Mariasten oder der frommen Schulen für protestantische Leser bestimmt, woraus jedoch auch Katholiken erschen können, was sie sehend noch nicht gesehen haben, gr. 8. Halle 1784. 1ter Theil 1 fl.
 Paket (ein) für Fürsten, sonst nützt's nichts 8. 36 kr.
 Pferdebücher (Hiver Josephs) englische Zucht und Behandlung der Pferde 8. Wien 1783. 30 kr.

Geborne.

Carlsruhe. Den 21ten November: Johann Gottfried, Vater: Carl Friedrich Speck, Burger und Schneider. Den 23ten: Gottlieb Jacob, Vater: Johann Jacob Seemann, der jüngere, Burger und Becker.
 Durlach. Den 20ten Nov. Wilhelm Friedrich, Vater: David Rißner, Schulprovisor zu An. Den 21ten: Johann Gottfried Siegmund, Vater: Hr.

Johann Georg Dörr, Burger und Kronenwirth. Den 24ten: Auguste Dorothee: Vater Ernst Philipp Fischer, Schneider.
 Pforzheim. Den 26ten Nov. Auguste Catharine, Vater: Mathias Bühler, Postknecht. Eodem Johann Heinrich, Vater: Johann Christoph Koch Burger und Schuhmacher.

Gestorbene.

Carlsruhe. Den 23ten Nov. Jungfer Wilhelmine Christine Eccardtin, weil. Hr. Friedrich Anton Eccardts gewesenen Fürstl. Hof und Regierungsraths Tochter, alt 68 Jahr 1 Monat und 13 Tag. Den 24ten Johann Jacob Christoph, Johann Jacob Kellers, Burgers und Kürschnermeisters Sohn, alt 10 Wochen und 1 Tag. Den 25ten: Jacob Friedrich, Wilhelm Nägeles, Burgers und Metzgers Sohn, alt 5 Tag. Den 27ten Christian Ludwig, Herrn Peter

Voselt, Fürstl. Hofraths und Geheimen Secretaris Sohn, alt 11 Jahr 7 Monat.
 Durlach. Den 26ten Nov. Friedrich Egeter, alt 63 Jahr.
 Pforzheim. Den 15ten Nov. Philipp August, Vater Hr. Zacharias Gehres, Präceptor der 3ten Classe, alt 19 Jahr weniger 7 Tag. Den 26ten: Georg Adam Hahn Burger und Schreiner, alt 74 Jahr 3 Monat 14 Tag.

Copulire.

Carlsruhe. Den 30ten November: Herr Christian an Paul Mauritii, Pfarrer in Mühlburg, mit Jungfer Christine Marie Wolstin, weil. Herr Johann

Georg Wolfen, gewesenen Prorectors des Pädagogii in Durlach, hinterlassenen Tochter.

Promotionen.

Serenissimus haben den beeden Medicinæ Doctoribus Christian Gmelin die Erlaubniß zu practiciren, zu Herrn Gottlieb Gustav Eisenlohr und Herrn Carl ertheilen gnädigst geruht.